
Studie bestätigt: Recycling ist ein zentrales Thema der Zukunft

Veröffentlicht am: 12.03.2014, 15:09

Pressemittteilung von: **bannerstop GmbH // Judith Reyter**

Unternehmen werden bei Nachhaltigkeit ihrer Produkte zur Verantwortung gebeten

Köln, 12.03.2014 - Die Studie "Beitrag der Kreislaufwirtschaft zur Energiewende" (Januar 2014) des Öko-Instituts e.V. im Auftrag des BDE Bundesverbands der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V. setzt u.a. den Fokus auf das Thema Recycling, welches einen hohen Stellenwert für den Klima- und Ressourcenschutz bedeutet.

Das Unternehmen bannerstop setzt sich bereits seit einiger Zeit aktiv für das Thema Recycling ein und hat sich zur Nachhaltigkeit ihrer Produkte verpflichtet. Recycling ist ein zukunftssträchtiges Thema. Daher hat bannerstop dies als ersten und zukunftsorientierten Schwerpunkt im Unternehmen aufgenommen.

"Wir sehen uns hier in der Verantwortung, eine nachhaltige Lösung für unsere Produkte zu schaffen", sagt Nicole Hänel, Geschäftsführerin der bannerstop GmbH.

In Zusammenarbeit mit starken Partnern wie Texyloop® Recycling System und Comebags sorgt bannerstop dafür, dass die verwendeten Materialien für die Werbebanner nicht nach Einsatz der Medien einfach entsorgt werden, sondern durch einen geprüften Recyclingprozess neue Produkte entstehen.

Das Unternehmen Texyloop® hat europaweit ein Sammelnetz gegründet, das seine eigenen Gewebe bzw. die von Drittunternehmen am Ende ihres Lebenszyklus recycelt. Dazu zählen sowohl Verschnitt als auch ausgediente Banner - bedruckt oder unbedruckt.

Bereits seit 2010 ist bannerstop Partner von Texyloop® und einer der ersten Hersteller von PVC Druckerzeugnissen, der die Produktrücknahme vom Kunden ermöglichte. Diese werden dann in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt und als Verbundstoffe für z. B. neue Werbebanner wieder aufbereitet. So trägt jeder Gewerbetreibende zur Entlastung der Umwelt bei.

Beim Projekt Comebags in Kooperation mit der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten und dem selbstständigen Grafiker Christian Tschürtz entstehen aus Werbebannern, Fahnen sowie Flaggen stylische Unternehmens-Taschen und vieles mehr.

Mit comebags.de hat bannerstop einen innovativen Partner gefunden, mit dem sie sowohl nachhaltig, ökologisch als auch sozial handeln können. Die Idee dahinter ist, dass Unternehmen ihre alten PVC-Banner, Fahnen oder Flaggen an Comebags einsenden und diese gestaltet daraus für die Unternehmen individuelle Produkte wie Taschen.

Auf der neuen Seite "Umweltbewusst handeln" informiert die bannerstop GmbH über ihre nachhaltigen Aktivitäten und führt auch die carbonneutrale Versandoption mit UPS auf, welche einen wichtigen Beitrag zur Umwelt leistet.

Pressekontakt:
bannerstop GmbH

Hohenzollernring 103
D-50672 Köln
Germany

Judith Reyter
Public Relations

Tel.: +49 221 167938-0
Fax: +49 221 167938-29

E-Mail: presse@bannerstop.com
www.bannerstop.com

Über die bannerstop GmbH:

Die bannerstop GmbH ist mit über 13.000 Kunden einer der größten Anbieter großformatiger, digitaler Druckerzeugnisse in Deutschland. Die Produktpalette geht von PVC-Bannerdruck über bedruckte Textil-Materialien, Displaysysteme wie Beachflag-Sets, Rollup-Systeme und verschiedene Flaggen-Produkte. Weiterhin bietet bannerstop.com bedruckte Platten und Schilder, Folien und aufblasbare Werbeträger.

Persönlicher Service, Termintreue und hohe Ansprüche an Material-Qualität und Verarbeitung stehen bei der bannerstop GmbH im Vordergrund. Im persönlichen Gespräch berät ein geschultes Team die Kunden und bietet individuelle Angebote und spezielle Services und Konfektionen. Die Prüfung der gelieferten Druckdateien ist kostenlos und erfolgt durch einen Grafikspezialisten in der Druckvorstufe.

Die bannerstop GmbH bietet einen Rundum-Service vor, während und nach der Bestellabwicklung und entwickelt gemeinsam mit ihren Kunden Problemlösungen, erstellt Angebote auch zu speziellen und individuellen Anfragen und ist dadurch verlässlicher Partner für viele Agenturen, Konzerne, Einzelhändler und Dienstleister.

Als einer der führenden Anbieter für großformatige Druckerzeugnisse arbeitet die bannerstop GmbH für bekannte Marken auf nationaler und internationaler Ebene wie z. B. Olympus, ASUS Deutschland, REWE, METRO Cash & Carry, Mercedes Benz, HUK Coburg, Lufthansa, Pro7, Commerzbank, etc.

www.bannerstop.com

Pressekontakt

Frau Judith Reyter
Public Relations

bannerstop GmbH

Hohenzollernring 103
50672 Köln, Deutschland

Telefon: +49 (0)221 16 79 38 0

E-Mail: presse@bannerstop.com

Website: www.bannerstop.com

Firmenportrait

Tätigkeitsbeschreibung - Lang

Die bannerstop GmbH ist mit über 13.000 Kunden einer der größten Anbieter großformatiger, digitaler Druckerzeugnisse in Deutschland. Die Produktpalette geht von PVC-Bannerdruck über bedruckte Textil-Materialien, Displaysysteme wie Beachflag-Sets, Rollup-Systeme und verschiedene Flaggen-Produkte. Weiterhin bietet bannerstop.com bedruckte Platten und Schilder, Folien und aufblasbare Werbeträger.

Persönlicher Service, Termintreue und hohe Ansprüche an Material-Qualität und Verarbeitung stehen bei der bannerstop GmbH im Vordergrund. Im persönlichen Gespräch berät ein geschultes Team die Kunden und bietet individuelle Angebote und spezielle Services und Konfektionen. Die Prüfung der gelieferten Druckdateien ist kostenlos und erfolgt durch einen Grafikspezialisten in der Druckvorstufe.

Die bannerstop GmbH bietet einen Rundum-Service vor, während und nach der Bestellabwicklung und entwickelt gemeinsam mit ihren Kunden Problemlösungen, erstellt Angebote auch zu speziellen und individuellen Anfragen und ist dadurch verlässlicher Partner für viele Agenturen, Konzerne, Einzelhändler und Dienstleister.

Als einer der führenden Anbieter für großformatige Druckerzeugnisse arbeitet die bannerstop GmbH für bekannte Marken auf nationaler und internationaler Ebene wie z. B. Olympus, ASUS Deutschland, REWE, METRO Cash & Carry, Mercedes Benz, HUK Coburg, Lufthansa, Pro7, Commerzbank, Tank & Rast, etc.

www.bannerstop.com

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>